

Info-Brief Dezember 2007

Sehr geehrte Eltern! Liebe Schülerinnen und Schüler!

In der Adventszeit richten wir unseren Blick nach vorn und freuen uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest. Gleichzeitig schauen wir aber auch schon zurück auf das hinter uns liegende Jahr. Für unsere Schule war es wieder ein ereignisreiches Jahr mit vielen Höhepunkten. An dieser Stelle möchte ich allen danken, die mit ihrem Einsatz dazu beitragen, dass unser Mariengymnasium eine aktive und lebendige Schule ist. Der vorliegende Info-Brief spiegelt erneut die Vielfalt unseres Schullebens wider. Zur Zeit besuchen 898 Schülerinnen und Schüler das Mariengymnasium – 115 mehr als im vorangegangenen Schuljahr! Wegen der gestiegenen Schülerzahl werden zum 1.2.2008 voraussichtlich 7 neue Lehrerinnen und Lehrer ihren Dienst an unserer Schule aufnehmen. Eine verdiente Kollegin wird sich hingegen am Jahresende von uns verabschieden. Im Namen der Schule bedanke ich mich sehr herzlich bei Frau Koelle für ihre jahrzehntelange engagierte Arbeit am Mariengymnasium! Über 35 Jahre lang hat sie den Kunstunterricht an unserer Schule mitgeprägt und ideenreich das Interesse vieler Schülerinnen und Schüler an der Kunst gefördert. Für die kommenden Jahre wünschen wir ihr alles Gute und hoffen, dass sie dem Mariengymnasium auch im Ruhestand verbunden bleiben wird.

Ihnen und Euch wünsche ich eine schöne Adventszeit!

W. Flüchter, Schulleiter

Samstag, 1.12.2007, 9.30 – 13.00 Uhr

„Tag der offenen Tür“ am Mariengymnasium

Begrüßung um 9.30 Uhr im Städtischen Bühnenhaus (Berliner Platz)

Wir freuen uns auf Ihren / Euren Besuch!

Leistungskurs Sozialwissenschaften nimmt am FAZ-Projekt „Jugend und Wirtschaft“ teil

Wirtschaft geht jeden etwas an: Auch Schülerinnen und Schüler. Und Wirtschaft ist interessant. Wer wirtschaftliche Zusammenhänge erkennt und versteht, kann auch politische Entscheidungen besser beurteilen. Vor diesem Hintergrund haben der Bundesverband deutscher Banken und die Frankfurter Allgemeine Zeitung das Medien- und Wirtschaftsprojekt „Jugend und Wirtschaft“ im Jahr 2000 ins Leben gerufen. Es will bei jungen Menschen Interesse für wirtschaftliche Fragen wecken und dazu beitragen, Wirtschaft verständlich zu machen.

Bundesweit erhalten jedes Jahr etwa nur 60 ausgewählte Kurse der Sekundarstufe II aus ganz Deutschland die Gelegenheit, an „Jugend und Wirtschaft“ teilzunehmen. Im Projektjahr 2007/2008 nimmt das Mariengymnasium erstmalig an diesem Projekt teil. Bundesweit haben sich 160 Schulen um eine Teilnahme bemüht. Der Leistungskurs Sozialwissenschaften in der Jahrgangsstufe 12 konnte sich dabei mit seiner Bewerbung durchsetzen. Damit gehört das Mariengymnasium zu einer der insgesamt 12 Schulen aus NRW, die für das Projekt ausgewählt wurden. Im Rahmen des Projekts erhalten die Schülerinnen und Schüler ein Jahr lang (!) ein Freiabonnement der FAZ sowie der FAZ-Sonntagszeitung und arbeiten mit der Zeitung im Unterricht. Die Schüler lesen nicht nur Zeitung, sie können auch für sie schreiben. Die gelungensten Beiträge werden auf der monatlich erscheinenden Seite „Jugend und Wirtschaft“ und im Wirtschaftsteil der FAZ veröffentlicht. Zudem erhalten die Schüler die Möglichkeit, ausgehend von der Berichterstattung der Zeitung eine Studienarbeit zu einem von ihnen frei gewählten Wirtschaftsthema zu verfassen.

S. Volmering

Wir laden herzlich ein zur

Musical-Revue des Mariengymnasiums

am Donnerstag, 17.01.2008, um 19.00 Uhr im Städtischen Bühnenhaus (Berliner Platz)

Schülerinnen und Schüler des Mariengymnasiums singen und spielen die bekanntesten Songs aus den Musicals „Phantom der Oper“, „Cats“, „West Side Story“ u.v.a. **Der Eintritt ist frei!** (Wir bitten um eine Spende.)

Die Rechtschreib-AG (für die Klassen 5 und 6)

Unsere neue Rechtschreib-AG ist eine Stütze im Schulalltag! Das AG-Konzept basiert auf den vielfältigen Ideen und Angeboten der Bocholter Lernwerkstatt. Spannende Geschichten aus der *Lesekiste* werden als Übungsmaterial verwendet, um die Motivation der Teilnehmer zu fördern. Wir konzentrieren uns in der AG vor allem auf die ärgerlichen „Stolpersteine“ der deutschen Sprache und verwenden für unser Rechtschreibtraining u.a. Übungen aus dem Deutschbuch P:A:U:L 5 & 6. M.Jöring

Schüleraustausch Bocholt-Bruyères 2007 („Oh Cricri oder auch vom Stamm der Hosenträger“)

Am Samstagnachmittag, dem 13. Oktober 2007, begann alles mit der Ankunft der französischen Austauschpartner am Mariengymnasium. Die französischen Schüler lernten zunächst ihre Gastfamilien kennen, mit denen sie auch das Wochenende verbrachten. Am Montagmorgen frühstückten die französischen Schülerinnen und Schüler mit uns gemeinsam im Mariengymnasium, wo unsere Austauschpartner zunächst von Herrn Flüchter herzlich begrüßt wurden. Anschließend wurden von Mitschülern verschiedener Jahrgangsstufen mehrere französischsprachige Sketche aufgeführt. Danach fand ein Empfang im Rathaus statt. Während die deutschen Schüler wieder in den Unterricht gingen, nahmen die französischen Schüler an einer Rallye durch Bocholt teil. In den folgenden Tagen besuchten die Franzosen die Stadt Münster, den Friedenssaal und den Zoo, nahmen am Unterricht teil, erkundeten Köln inkl. Dom und entspannten sich im Bahia-Bad. Während der ganzen Woche trafen sich die deutschen Schüler in ihrer Freizeit mit den französischen Schülern und unternahmten etwas zusammen. So stand am Freitag natürlich ein Besuch der Bocholter Kirmes auf dem Programm, von der die französischen Schüler ganz begeistert waren. Alle verstanden sich gut mit ihren Austauschpartnern und hatten viel Spaß zusammen. Am Samstag war leider der Tag der Abreise gekommen. Es wurde ein sehr trauriger Abschied, da viele Freundschaften entstanden waren. Die französischen Schüler erreichten am Abend dann ihr Ziel: Bruyères. Wir freuen uns schon auf den Besuch in Frankreich und empfehlen allen, bei dem Austauschprogramm mitzumachen.

Katharina Robert, Margit Feldheim, 9b

Meine ersten Monate am Mariengymnasium

Im ersten Vierteljahr an der neuen Schule habe ich schon viel erlebt. Ich habe neue Lehrer bekommen, viele nette Leute kennengelernt, neue Schulfächer sind dazugekommen und vieles mehr. Aber mal ganz von vorn: Am ersten Schultag waren wir (mit den anderen Fünfern) in der Josefkirche. Dort hat uns dann auch der Schulleiter, Herr Flüchter, begrüßt. Anschließend sind wir zur Schule gegangen, wo uns die Schulbücher und der Stundenplan ausgehändigt wurden. In den folgenden Tagen kamen zu unserem Klassenlehrer, Herrn Gründken, die vielen anderen Lehrerinnen und Lehrer hinzu, unter anderem Frau Störling, Frau Legeland, Herr Rohling, Herr Baf, Herr Sieg und Frau Koelle. Außerdem fand in der ersten Woche eine Rallye durch die große Schule statt, die unsere Klassenpatinnen organisiert hatten. Vor kurzem wurde ein Nachmittagskaffee veranstaltet, zu dem wir uns mit unseren Eltern im schön geschmückten Zeichensaal versammelt hatten. Während die Großen zusammen Kaffee tranken und plauderten, haben wir Kleinen uns in der Turnhalle bei tollen Spielen vergnügt. Ich fühle mich richtig wohl und kann nur sagen: Das Mariengymnasium ist einfach am allerbesten!!!

Greta Jansing, 5e

Iuvat Coloniā Ulpīam Traianam adire

Schon wenige Tage nach Schuljahresbeginn – am 8.8. und 9.8.2007 - fanden die Exkursionen der Lateinschüler der Jgst. 7 und 8 zum Archäologischen Park Xanten (APX) statt. Obwohl uns Jupiter am zweiten Tag mit reichlich Regen bedachte, wandelten wir tapfer auf den Spuren der Römer. Das Amphitheater bot uns mit der Kulisse für eine Opernvorführung einen ungewohnten Anblick, führte uns aber auch vor Augen, was es heißt, für die Ewigkeit zu bauen. Auf besonderes Interesse stieß das Haus der Spiele. Hier konnten die kleinen Latinisten römische Alternativen zur Spielkonsole testen. Eine kurze Erkundung des Wallfahrortes Xanten schloß die Exkursionen ab.

<http://www.apx.de/>

J. Terbeck

Deutsche SchülerAkademie 2007

Als erster Schüler des Mariengymnasiums hatte ich in diesen Sommerferien das Glück, an der seit 1988 jährlich stattfindenden Deutschen SchülerAkademie (DAS) teilnehmen zu können. Das Angebot der DAS richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Oberstufe in ganz Deutschland. Auch in diesem Sommer haben wieder 11 Schülerakademien auf Deutschland verteilt stattgefunden. Jeder Teilnehmer besucht während des zweiwöchigen Akademieaufenthalts einen selbst gewählten Kurs. Die unterschiedlichsten Themen aus allen Natur- und Geisteswissenschaften sowie aus Kunst, Musik und Sprache werden in den Kursen der Schülerakademien behandelt. Mit der Empfehlung des Mariengymnasiums hatte auch ich die Chance, mich für eine dieser Akademien zu bewerben. Ich nahm schließlich an der Akademie in Marburg teil. In meinem Kurs "Darwin & Co – Geschichte(n) des Lebens" lernten wir verschiedene wissenschaftliche und philosophische Denkansätze kennen, die sich mit der Frage nach der Entstehung des Kosmos, des Lebens und des Menschen beschäftigten. Nach zwei Wochen Arbeiten, Lernen, Spielen und Spaß haben waren wir um viel Wissen und um viele Freundschaften reicher. Finanziert wird das Ferienprogramm durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie durch Stiftungen und einen eigenen Teilnehmerbeitrag. Die DAS ist eine spannende Sache! Hoffentlich können noch viele Schüler des Mariengymnasiums daran teilnehmen!

Mathias Schmerling (Jgst. 13)

Neue Schachspiele für die Schach-AG

Über eine großzügige Spende von Elternseite freuen sich die Schülerinnen und Schüler unserer Schach-AG. Herr Christoph Steffen hat den Schachspielern sieben große Spielbretter inkl. Figuren und Wettkampfhüllen zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank für diese tolle Unterstützung!

Volleyball-Schulmannschaft ist Kreismeister

In der Sportart Volleyball hat unsere Schulmannschaft der Jungen in der Wettkampfklasse II (Geburtsjahrgänge 1991 bis 1994) am 22.11.2007 den Kreismeistertitel errungen. In der Besetzung mit Thomas Eickelberg (10a), Malte Stappenbeck (10a), Lennart Bevers (9c), Marc van der Linde (9c), Michael Klostermann (8b) und Michel Schülingkamp (8b) konnten sowohl das Werner-von-Siemens-Gymnasium, Gronau, als auch das St.-Georg-Gymnasium, Bocholt, jeweils glatt in 2:0 Sätzen besiegt werden. Wir gratulieren zu diesem Erfolg! V. Heidenreich

Politbarometer Bocholt geht in die nächste Runde

Ab Dezember ist es wieder so weit. Die sozialwissenschaftlichen Grundkurse der Jahrgangsstufe 11 starten mit der Durchführung des Politbarometers Bocholt 2008. Im Rahmen einer repräsentativen Meinungsumfrage werden 1000 Bocholter Bürger durch Schüler des Mariengymnasiums mit Hilfe des von der Bundeszentrale für politische Bildung erstellten Umfrageprogramms GrafStat zu aktuellen bundes- und lokalpolitischen Themen befragt. Mit Spannung wird dabei schon jetzt erwartet, wie das Zeugnis für Bundeskanzlerin Angela Merkel und Bürgermeister Peter Nebelo ausfällt und wem die Bocholter zur Zeit ihre Stimme geben würden.

S. Volmering

Mit Losglück zu SAMMS

Emily Schlebes aus der Klasse 6c des Mariengymnasiums konnte vom 8.-10.11.2007 an der Schülerakademie Mathematik Münster (SAMMS) teilnehmen, denn unsere Schule hatte einen der 50 Plätze erhalten, welche für die Gymnasien und Gesamtschulen des gesamten Regierungsbezirks zur Verfügung standen. Während sich eine Schülergruppe mit Robotern beschäftigte und eine andere mit dem „goldenen Schnitt“, versuchte eine dritte Gruppe den kürzesten Weg zum Allwetterzoo zu bestimmen. Emilys Gruppe, die wie die anderen von zwei Lehrern und zwei Oberstufenschülern des Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasiums in Münster betreut wurde, hatte die Aufgabe, die großen Kugeln am Aasee zu vermessen bzw. zu berechnen: Umfang, Höhe, Volumen, Gewicht, Kosten... Diese Teamarbeit hat allen Schülern viel Spaß gemacht. Untergebracht waren die Mädchen und Jungen im Jugendgästehaus am Aasee, wo auch die Verpflegung „stimmte“. Zwischendurch wurde auch Sport getrieben; es gab einen Spieleabend und einen Besuch im Zoo. Insgesamt war es eine rundum gelungene Veranstaltung, bei der die mathematisch begabten Sechsklässler(innen) Mathematik in anspruchsvollen Projekten kennenlernten.

M. Willing

- Elternforum -

Eine Veranstaltungsreihe des Mariengymnasiums (mit freundlicher Unterstützung des Fördervereins)

Thema: "Freiheit in Grenzen"

- Wege und Grenzen der Erziehung -

Referent: Dipl.-Psych. Michael Sylla (Regionale Schulberatungsstelle des Kreises Borken)

Mittwoch, 12. Dezember 2007, 19.30 Uhr (Zeichensaal)

Der Eintritt ist frei!

Neue Wetterstation am Mariengymnasium

Bereits seit April 2007 gibt es für alle Schülerinnen und Schüler, die sich für das Wetter und das Klima interessieren, eine passende AG („Wetter, Klima & Co.“). Inhaltlich beschäftigen sich die Mitglieder vor allem mit Wetterphänomenen, Wetteraufzeichnung und Wettervorhersagen, aber auch mit der aktuellen Klimaproblematik und dem Einfluss des Menschen auf die Wetterlage. Dank der freundlichen Unterstützung des Fördervereins konnten sich die 12 Mitglieder der AG im Oktober über die Anschaffung einer Wetterstation freuen, die auf dem Neubau des Mariengymnasiums eigenhändig installiert wurde. Die Schülerinnen und Schüler messen nun mehrmals täglich alle relevanten Daten: Niederschlag, Temperatur, Windstärke und -richtung, Luftdruck und relative Luftfeuchtigkeit. Die Daten werden selbst ausgewertet und langfristig aufgezeichnet. Alle Interessierten, die das Team noch verstärken möchten, sind herzlich eingeladen mitzumachen (Dienstag, 7. Stunde, Raum 13).



F. Scheuer

Studienfahrt der Jgst. 13 nach Rom (August 2007)

Nach der Ankunft in Rom hatten wir zunächst den Eindruck einer äußerst chaotischen Metropole. Der vom italienischen Temperament bestimmte Straßenverkehr löste zu Beginn noch Panik, im Nachhinein aber doch eher Belustigung bei uns aus. Die Roller-Fahrer glaubten offenbar, sie würden sich auf einer Rennstrecke befinden, und versuchten ohne Rücksicht auf Verluste, immer die Ersten an der nächsten roten Ampel zu sein. Im Kontrast dazu stellten sich die eindrucksvollen römischen Sehenswürdigkeiten, wie z.B. der Vatikan, der Lateran oder das Kolosseum, als überwältigend dar und waren eine gelungene Wiedergutmachung im Blick auf den hektischen und Panik einflößenden Straßenverkehr sowie die Blasen verursachenden Gewaltmärsche. Trotz tragischer Schülerverluste erwies sich die Rom-Studienfahrt als eine gelungene Lernalternative.

Christian Jüttermann (Jgst. 13)

Termine

12.12.2007	Elternforum: „Freiheit in Grenzen – Wege und Grenzen der Erziehung“ (19.30 Uhr / Zeichensaal)	
19.12.2007	Ausgabe der Halbjahreszeugnisse für die Jgst. 13	
19.12.2007	Letzter Tag vor den Weihnachtsferien (nach der 5. Stunde Unterrichtsschluss)	
20.12.2007 – 04.01.2008	Weihnachtsferien	
10.01.2008	Informationsveranstaltung zur gymnasialen Oberstufe (19.00 Uhr / Zeichensaal)	
17.01.2008	Lazy-Cup für die Klassen 5	
18.01.2008	Ausgabe der Halbjahreszeugnisse für die Kl. 5 – 12	
29.01.2008	Info-Veranstaltung für die Oberstufe (Thema: Studienfinanzierung)	
29.01.2008	Information für die Eltern der Jgst. 5 (20.00 Uhr)	
9.2. – 16.2.2008	Deutsch-französischer Schüleraustausch Jgst. 9 (Besuch unserer Schüler/innen in Bruyères)	
11.2. – 15.2.2008	Anmeldung der Schüler/innen für die kommenden Jgst. 5 und 11	
04.02.2008	Rosenmontag (beweglicher Ferientag)	
11.03.2008	Lazy-Cup für die Klassen 6	
17.3. – 28.3.2008	Osterferien	